



Presse-Information: Save the Date

2.11.2011 / PM QIV2011-02

Start der Equal-Pay-Day-Kampagne: Fünf Veranstaltungen für MultiplikatorInnen in fünf Bundesländern

Große Auftaktveranstaltung in Berlin – „Lohnfindung“ als Schwerpunktthema des Equal Pay Day 2012



Berlin. Mit fünf Veranstaltungen in fünf Bundesländern läutet die Bundesgeschäftsstelle Entgeltgleichheit die Equal-Pay-Day-Kampagne 2012 vier Monate vor dem Aktionstag ein. Dies verkündeten heute die Business and Professional Women (BPW) Germany, Initiatorinnen des Equal Pay Day in

Deutschland. Die Auftaktveranstaltung findet am 30. November im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) unter Teilnahme von Staatssekretär Josef Hecken und Vertretern aus Wirtschaft und Forschung statt. Ziel der Veranstaltungen ist es, UnterstützerInnen, MultiplikatorInnen und SponsorInnen für den Equal Pay Day zu gewinnen und auf das Jahresthema des nächsten Equal Pay Day vorzubereiten. Dazu wird ein Toolkit mit Muster-Vorlagen, Argumentationshilfen und Werbemitteln erarbeitet, das am 30. November in Berlin erstmals vorgestellt wird. Zum Equal Pay Day 2012 wollen die Initiatorinnen den Prozess der „Lohnfindung“ genauer beleuchten.

Ab heute besteht die Möglichkeit sich online für folgende Foren auf <http://www.equalpayday.de/91.html> anzumelden:

- Auftaktveranstaltung in **Berlin** am 30. November 2011
Ort: BMFSFJ, Glinkastraße 24, 10117 Berlin
- Forum **Bremen**, 6. Dezember 2011
Ort: Haus der Arbeitnehmerkammer, Bürgerstraße 1, 28195 Bremen
- Forum **Magdeburg**, 8. Dezember 2011
Ort: gemeinsames Tagungszentrum der Ministerien im Ministerium für Arbeit und Soziales, Turmschanzenstraße 25, 39114 Magdeburg
- Forum **Wiesbaden**, 12. Dezember 2011
Ort: Agentur für Arbeit, Klarenthaler Straße 34, 65197 Wiesbaden



- Forum **Nürnberg**, 19. Dezember 2011
Ort: Zentrale der Bundesagentur für Arbeit, Regensburger Straße 104,
90478 Nürnberg

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um **11 Uhr** mit einer Vorstellung des neuen Konzepts zum Forum Equal Pay Day. Eine Muster-Präsentation sowie eine Podiumsdiskussion zum Thema „Lohnfindung“ folgen, bevor am Ende der Veranstaltung das Toolkit vorgestellt wird. Geplantes Ende der Veranstaltungen ist **16 Uhr**. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Zur Bundesgeschäftsstelle Entgeltgleichheit/Forum Equal Pay Day

Um die Initiative des Equal Pay Day, des Tags für gleiche Bezahlung von Frauen und Männern, über den Aktionstag hinaus durch ein ganzjähriges Engagement zu stärken, öffneten im September 2011 die Bundesgeschäftsstelle Entgeltgleichheit und das Forum Equal Pay Day ihre Pforten. Die Bundesgeschäftsstelle Entgeltgleichheit wird Leitfäden für Veranstaltungen, Werbemittel und Informationsmaterial zum Thema Entgeltgleichheit bereitstellen. Das Forum Equal Pay Day ergänzt den Aktionstag durch ganzjährige Informationsveranstaltungen für UnterstützerInnen, MultiplikatorInnen und SponsorInnen. Weitere AkteurInnen sollen gewonnen werden. Dabei wird jedes Jahr ein neuer thematischer Schwerpunkt festgelegt, zu dem passende Partner eingebunden werden.

(2.993 Zeichen)



Hintergrund

Bildmaterial

Das Logo BPW Germany und Equal Pay Day sowie weitere Bildmotive erhalten Sie bei der Pressereferentin oder in der Bundesgeschäftsstelle.

Zum Equal Pay Day

2008 wurde der Equal Pay Day auf Initiative des BPW Germany erstmals in Deutschland durchgeführt. Entstanden ist der „Tag für gleiche Bezahlung“ in den USA. Initiatorinnen waren die amerikanischen Business and Professional Women (BPW/USA), die 1988 die „Red Purse Campaign“ ins Leben riefen, um auf die bestehende Lohnkluft hinzuweisen. Diesen Gedanken griff der BPW Germany 2007 auf und startete die Initiative Rote Tasche, aus der heraus die Idee für die bundesweite Einführung des Equal Pay Day entstanden ist. Die roten Taschen stehen für die roten Zahlen in den Geldbörsen der Frauen.

Bei der deutschen Premiere des Equal Pay Day 2008 nahmen bundesweit 6.000 Frauen und Männer an rund 40 Aktionen und Veranstaltungen in 25 Städten teil. 2009 erhielten die Business and Professional Women (BPW) Germany als Initiatorinnen des Aktionstags in Deutschland die Auszeichnung „Ort im Land der Ideen“. Zum dritten Equal Pay Day im Jahr 2010 konnten bereits mindestens 70.000 Bürgerinnen und Bürger gezählt werden, die an 259 Aktionen in rund 170 Städten und Gemeinden teilnahmen. 2011 nahmen mindestens 90.000 Frauen und Männer an rund 370 Veranstaltungen in 250 Städten und Gemeinden teil.

Der nächste Equal Pay Day findet am 23. März 2012 statt. Gefördert wird die Initiative des „Gleichbezahltags“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Details zum neuen Konzept sind auf www.equalpayday.de nachzulesen. Eine Newsletter-Registrierung unter www.equalpayday.de/Newsletter garantiert fortlaufende Informationen.

Daten, Fakten und umfangreiches **Recherchematerial zu Entgeltungleichheit** und zum Equal Pay Day finden Sie unter www.equalpayday.de.

Zum BPW Germany

Mit 43 Clubs und rund 1.800 Mitgliedern sind die Business and Professional Women (BPW) Germany eines der größten und ältesten Berufsnetzwerke für angestellte und selbständige Frauen in Deutschland. Der in den 30er Jahren entstandene und nach der Auflösung unter den Nationalsozialisten 1951 neu gegründete gemeinnützige Verband unterstützt berufstätige Frauen auf vielfältige Weise: Neben persönlichem Austausch, Vorträgen, Tagungen und Mentoring leistet das Netzwerk politisch-gesellschaftliche Lobbyarbeit auf nationaler und internationaler Ebene und engagiert sich für humanitäre Zwecke. Der BPW Germany kooperiert mit Wirtschaft, Medien, Politik und unterstützt seine Partner in Fragen der Unternehmensverantwortung und Chancengleichheit im Beruf. 2008 zeichnete das Netzwerk für die Einführung des Equal Pay Day, des internationalen Aktionstages für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern, in Deutschland verantwortlich und erhielt dafür 2009 die Auszeichnung „Ort im Land der Ideen“. Der BPW Germany ist Teil des BPW International, der in über 100 Ländern, darunter 31 europäischen Ländern, vertreten ist und Beraterstatus bei den Vereinten Nationen und beim Europarat genießt. Mehr dazu unter www.bpw-germany.de. Mehr zu den BPW-Landesverbänden in Europa unter www.bpw-europe.org. Mehr zum BPW International unter www.bpw-international.org.



Kontakt

Bundesgeschäftsstelle BPW Germany
Sigmaringer Straße 1, 10713 Berlin
Tel.: 030 – 311 705 15, E-Mail: info@bpw-germany.de

Bundesgeschäftsstelle Entgeltgleichheit / Equal Pay Day Office
Sigmaringer Straße 1, 10713 Berlin
Tel.: 030 – 311 705 17, E-Mail: info@equalpayday.de

Henrike von Platen, Präsidentin BPW Germany e. V.
Tel.: 0174 – 3 22 01 26, E-Mail: hvp@bpw-germany.de

Presseanmeldung für die Foren zum Equal Pay Day direkt bei
Simone Denzler, Pressereferentin BPW Germany e. V. / Kommunikation Equal Pay Day
Tel.: 0 62 21 – 5 99 50 44, E-Mail: s.denzler@bpw-germany.de